Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Oberdieten

mit den Orten Achenbach, Niederdieten und Oberdieten

Nr. 360 / März - Mai 2016

Gemeinde aktuell

Die Ev. Kirchengemeinde Oberdieten lädt herzlich ein!

10.00 Uhr Gottesdienst
mit Pfrin. Petra Dobrzinski
und Pfr. Paul-Ulrich Lenz

14.30 Uhr „Wenn der Himmel schweigt …
Krisenzeiten im Glauben bestehen“
Impulse zum Thema
von Pfr. Paul-Ulrich Lenz

anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Mitwirkende: Posaunenchor Oberhörlen
Gemischter Chor Oberdieten

DGH Oberdieten (Dietestr. 23)

www.ev-kirchengemeinde-oberdieten.ev-dekanat-biedenkopf.de

Überblick und Einblick	2
Angedacht	3
Hilfsgüterfahrt / Bethel & Diakonie	4
Rückblicke: Nikolaus/Küsterin/DSV	6
Kita / Angebote für Frauen	7
Weltgebetstag Gottesdienst (06.03.)	10
Vortragsabend Christenverfolgung	11
CVJM: Freizeit / Vortragsabende	12
Konfirmation 2016	14
Jahr der Dankbarkeit	14
Gottesdienst für Mitarbeitende	16
Regelmäßige Veranstaltungen	17
Gottesdienste	18
Termine im Überblick	25
Lebenshaus / Bezirkstreffen	26
Updates aus der Jugendarbeit	28
Jungscharen / Seite für Kids	32
Fackelwanderung (Rückblick)	33
Freud und Leid	34
Geburtstage	35
Auf dem Weg Reformationsjubiläum	38
So erreichen Sie uns / Konten	39
ReFresh-Termine im Überblick	40

Unser Referent Pfr. Paul-Ulrich Lenz, geboren 1946, verheiratet, vier erwachsene Kinder, ist Historiker und Theologe.
Von 1994 bis 2009 leitete er im Zentrum Verkündigung der EKHN das Referat „Sprachschule des Glaubens“. Heute lebt Pfr. Paul-Ulrich Lenz im (aktiven) Ruhestand in Schotten.
Zum Thema hat er im Brunnen-Verlag ein Buch veröffentlicht.

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ereignisreiche Wochen liegen vor uns. Der Missions-Gemeinde-Tag am 13. März (siehe unten), die zu Ende gehende Passionszeit, gefolgt vom Auferstehungsfest, auch Ostern genannt.
Zum ersten Mal feiern wir Mitte April „Goldene Konfirmation“ in der Kirche in Oberdieten, bevor sich die aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden vorstellen, die am 08. Mai konfirmiert und eingesegnet werden.
Himmelfahrt und Pfingsten sind weitere Meilensteine in dieser Frühlingszeit, die wir als Kirchengemeinde gerne miteinander feiern wollen. Dies und noch viel mehr erwartet uns alle im Frühling 2016 und wir laden Sie und Dich dazu herzlich ein.

Für das Redaktionsteam, Katharina Grebe

Wir laden ein zum

MISSIONS-GEMEINDE-TAG

am Sonntag, **13. März 2016**
im DGH Oberdieten

„Wenn der Himmel schweigt...
Krisenzeiten im Glauben bestehen“

10.00 Uhr *
Gottesdienst mit Pfrin. Dobrzinski und Pfr. P.U. Lenz

14.30 Uhr
Impulse zum Thema von Pfr. P.U. Lenz

anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Mitwirkende:

- **Gemischter Chor Oberdieten**
- **Posaunenchor Oberhörlen**

Angedacht - Der Stein ist weg

Steine haben Macht in und über unser Leben. Wie ein Stein liegt mir etwas auf der Seele und drückt mich nieder. Steine liegen auf unserem Weg und bringen mich im Leben zum Stolpern oder lassen mich den Weg nicht weitergehen. Steine begraben Ereignisse in meinem Leben, verbergen und begraben etwas – aber es ist noch da.
Steine, die werfen wir manchmal aufeinander, z. B. den Stein des Vorurteils.
Steine, das sind aber auch die täglichen Nachrichten über Tod, Terror, Vertreibung und Flucht. Steine haben Macht in und über unser Leben.

Nach Jesu Tod am Kreuz, da legt ihn Josef aus Arimathäa in ein Felsengrab und lässt es mit einem Stein verschließen. Das Ende.
Doch dann, am frühen Ostermorgen, kommen Frauen zur Grabstätte und entdecken „dass der Stein weggewälzt war." (Mk 16,4).
Unglaublich: das, was so unerschütterlich und unverrückbar zu sein scheint, der Stein vor dem Grab Jesu: fort! Einfach beiseite geräumt! Nicht von den Frauen selbst. Sie hatten selbst bereits überlegt, dass dieser Stein ihre eigenen Kräfte übersteigen würde.
Jetzt entdecken sie: ein anderer hat ihn bewegt und durch die Öffnung der Grabeshöhle fällt Licht ins Dunkel.
Das Licht des Lebens fällt in das Dunkel des Todes – Karfreitag, der Tod, behält nicht das letzte Wort.
Auferstehung!
Ostern – das ist das Zentrum unseres Glaubens. Von diesem Bekenntnis her leben wir Christen von Beginn an. Von diesem Bekenntnis her breitet sich der Glaube aus. ***„Jesus ist auferstanden. Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden."***
Gott hat die Macht des Todes durchbrochen, neues Leben beginnt! Der Stein ist weg.
Gottes Handeln an Jesus – Unrecht und Tod wird überwunden, Gottes Macht ist stärker, schafft neues Leben.
Wem gewähre ich es, die Macht über mein Leben zu erlangen?
Dem Dunkel von Karfreitag oder dem Licht von Ostern?
Wenn wir uns dem Geschehen von Ostern öffnen, dann verlieren auch die Steine in unserem Leben die Macht, dann fällt auch in unsere Dunkelheit Licht. Steine werden auch weiterhin zu unserem Leben gehören, aber sie sollen nicht unsere Hoffnung und Zuversicht einschließen, uns nicht zu Fall bringen - das Licht von Ostern will uns durchdringen, jeden Tag.
Und wer von etwas durchdrungen ist, der strahlt es selbst auch aus – in und durch sein Leben und Handeln, im bekennenden Glauben, in diakonischem Handeln, in der Zuwendung zum Nächsten. Solche Lichtstrahlen können auch das Dunkel der (Vor-) Verurteilung, der Kreuzigung Andersdenkender, der Ablehnung von mir Fremden durchbrechen und so neuem Leben Raum geben – nicht nur anderen, sondern auch uns selbst.
„Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß." (Mk 16,4)
Der Stein ist weg - lassen Sie sich ergreifen und durchdringen vom Osterlicht.

Ihre Pfarrerin Petra Dobrzinski

Bericht zur Hilfsgüterfahrt nach Prishtina/Kosovo

Nachdem der LKW mit unseren Hilfsgütern in Prishtina entladen werden konnte, haben Peter Hofmann, Adam Becker sowie Albert und Heinz Dilling in der Zeit vom 29.01. bis 01.02.2016 die christliche Gemeinde in Prishtina besucht.

Wir haben in dieser Zeit von der Arbeit der Gemeinde und ihrem Einsatz für die Hilfsbedürftigen einen sehr positiven Eindruck gewinnen können.

Nur ein paar Beispiele:

- Mit großer Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit werden Hilfsgüter an bedürftige Menschen verteilt. Jede Person bzw. jede Familie, die ein Lebensmittelpaket erhält, wurde vorher zu Hause besucht und deren Notlage festgestellt. An einem bestimmten Tag in der Woche können diese Personen im Gemeindehaus ein von uns gespendetes Lebensmittelpaket erhalten. Der Empfang wird in einem „Ausweis“ bestätigt. Im Untergeschoss des Gemeindehauses können sie gespendete Kleidung aussuchen und kostenlos mitnehmen. (Siehe Foto)

- Bei Hausbesuchen in mehreren Familien, denen eines unserer Lebensmittelpakete gebracht wurde, konnten wir die Not und die Armut dieser Menschen sichtbar erleben.

- Die Gemeinde hat außerdem in der Stadt einen Kleiderladen eingerichtet, in dem gespendete Kleidungsstücke preisgünstig erworben werden können. Auf diese Weise finden Menschen Beschäftigung und die Gemeindearbeit kann finanziell unterstützt werden.

- In Nähmaschinenkursen, die Mitarbeiterinnen der Gemeinde durchführen, können Frauen an gespendeten Nähmaschinen das Nähen lernen und so Kleidungsstücke selber herstellen.

- In einem Haus, das die Frau des Pastors der Gemeinde, Artur Krasniqi, nach dem Tod ihrer Eltern übernahm, hat die Gemeinde einen christlich orientierten Kindergarten eingerichtet, den wir auch besuchen konnten.

- In den beiden zweisprachigen Gottesdiensten (siehe Foto), an denen wir am Sonntag teilnahmen, stand die Verkündigung in Liedern, Gesängen und in der Predigt in beeindruckender Weise im Mittelpunkt. Die

len ihnen bei dieser Gelegenheit von der frohen Botschaft des Evangeliums.

Das sind nur einige Beispiele, die belegen, wie lebendig diese Gemeinde ist und sich auch der Nöte von Hilfsbedürftigen annimmt. Wir konnten feststellen: Unsere Hilfe kommt bei den Bedürftigen an!

Menschen finden in dieser Glaubensgemeinschaft Hoffnung, Stärkung und Zuversicht für ihre nicht einfache Lebenssituation.

- Außer den Wochenveranstaltungen im Gemeindehaus betreuen Mitarbeiter/innen der Gemeinde Kindergruppen in zwei umliegenden Dörfern und kümmern sich intensiv um eine große Anzahl von Romakindern in der Stadt, fördern sie und erzäh-

In einer Informationsveranstaltung am Freitag, dem 18. März 2016, um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberdieten werden wir ausführlicher und anhand von Bildern über unseren Besuch in Prishtina berichten. Dazu laden wir herzlich ein.

Für die Besuchergruppe, Heinz Dilling

Bethel

Zwei Hinweise zu den im Frühling wieder stattfindenden diakonischen Sammelaktionen:

„Bethel-Kleidersammlung“ und „***Frühjahrssammlung der Diakonie***“

Die Tüten und Informationen zur **Bethel-Kleidersammlung** liegen als Anlage dem Gemeindebrief bei bzw. liegen in den Kirchen aus. Die Abgabe der Kleiderspenden kann vom 7.-9. April an den üblichen Abgabestellen erfolgen.

Das **Diakonische Werk Biedenkopf** bittet im Rahmen der „Frühjahrssammlung“ um Spenden für die diakonische Arbeit vor Ort.
Flyer mit näheren Infos liegen in den Kirchen aus. Spenden werden erbeten auf das Konto bei der VR-Bank BAN:DE 24 51762434 0000050300

Diakonie Hessen

Nachlese Nikolausfest in Niederdieten 2015

Wir bedanken uns herzlich bei allen Besuchern des Nikolausfestes 2015 in Niederdieten!
Da unser kleines Fest im Anschluss an das viel größere Fest, nämlich den Weihnachtsmarkt, stattfand, waren wir uns nicht sicher, ob wir überhaupt mit Gästen rechnen konnten.
Ihr habt uns völlig überrascht! Es waren so viele gekommen, darunter viele junge Familien mit Kindern und deren Großeltern, dass wir in fröhlicher Runde dem Nikolaus ein paar Lieder singen konnten und hinterher fast alle Würstchen aufgegessen waren.
Herzlichen Dank für eure Treue und Danke auch für den Erlös von 236,31 Euro, der an das Projekt *Gemeindepädagoge* unserer Kirchengemeinde gegangen ist.

Liebe Grüße,
Euer MAK Niederdieten

Küsterdienst in Oberdieten in neuen Händen

Im Gottesdienst am 10. Januar wurde Hanna Rink, die seit vielen Jahren allen vertraute Küsterin in Oberdieten, aus ihrem Dienst verabschiedet.

Vier Wochen später, am 07. Februar, wurde Ilona Schäfer als neue Küsterin im Gottesdienst in Oberdieten eingeführt. Wir sind dankbar, dass Frau Schäfer fortan den Küsterdienst versieht und wünschen ihr Gottes Segen bei all ihrem Tun.

Am 30.01.: Wahl des neuen Dekans und Dekanatssynodalvorstands

Der neue Dekanats-Synodalvorstand mit Pröpstin (hinten, v.l.): Pfr Dr. Frank Rudolph, Daniel Schwichtenberg, Werner Reitz, Pfr. Olaf Schmidt, Pfr. Oliver Schönfeld, Christian Obermayer und Karl-Heinz Schneider sowie (vorne, v.l.) Pfr. Gerhard Failing, Pröpstin A. Puttkammer, Dekan Andreas Friedrich, Renate Seibel-Kretz, Pfrin. Katrin Simon & Liesel Hallenberger. (Foto: Kordesch/eöa)

„Jesus zieht in Jerusalem ein“

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst mit der Kita am 20. März 2016

Als Jesus damals in Jerusalem einzog, war mächtig was los. Wird das im Familiengottesdienst, der von Kindern und Erzieherinnen unserer Kita mitgestaltet wird, auch so sein?

Kommt zu unserem **Familiengottesdienst am 20. März 2016 um 10 Uhr in die Kirche Oberdieten** und lasst euch mit hineinnehmen in die Geschichte.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum **Kirchenkaffee im Foyer des DGH**.

Wir laden Euch herzlich ein!
Die Kinder, das Kita-Team
& Pfrin. Petra Dobrzinski

Herzlich willkommen zu einem neuen Frauenkreis!

Frauenfrühstück, Frauenabende, Frauenwanderung (siehe nächste Seite) – ein engagiertes Team hat die Frauenarbeit neu belebt und die Angebote werden gerne und zahlreich besucht.
Ergänzend dazu möchte ich am **(meist) letzten Donnerstag im Monat, von 15.00 bis ca. 17.00 Uhr,** einen **Frauenkreis** anbieten.
Für jeden Nachmittag werde ich ein kleines Thema mitbringen, aber es besteht auch ausreichend Zeit bei Kaffee und Kuchen einfach miteinander zu erzählen.

Die Treffen werden im **Ev. Gemeindehaus in Achenbach stattfinden**, aber *selbstverständlich ist es ein Angebot* ***für Frauen aus allen drei Dörfern unserer Kirchengemeinde.***
Besonders für die eher ältere Frauengeneration ist ein monatliches Treffen am Nachmittag hoffentlich eine gute Möglichkeit andere zu treffen und eine gute Zeit miteinander zu verbringen.

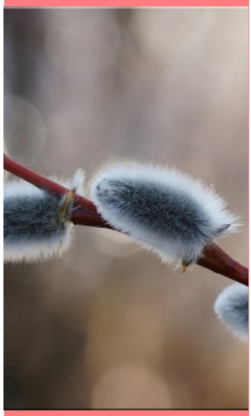
Termine (jeweils 15 – ca. 17 Uhr):

- Donnerstag, 31.März
- Donnerstag, 28. April
- Donnerstag, 19. Mai (3. Donnerstag)
- Donnerstag, 30. Juni

Pfarrerin Petra Dobrzinski

ScheunenFrühstück

für Frauen der Kirchengemeinde Oberdieten, Niederdieten und Achenbach



Samstag,
19. März 2016
9:00-11:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus Achenbach

Das ScheunenFrühstück wechselt die Räume - wir frühstücken diesmal gemeinsam in Achenbach. Das Gemeindehaus ist gerade frisch renoviert worden und so nutzen wir die Gelegenheit, die neuen Räume kennenzulernen.

Die Gestaltung des Frühstücks ist wie immer ganz einfach. Man darf gerne etwas mitbringen, wenn man möchte. Es muss sich aber niemand Stress machen, denn für das Basismaterial (Brötchen, Kaffee, Milch, Butter, Käse, Wurst) ist bereits gesorgt.

Das Frühstück ist kostenlos - einfach kommen, andere mitbringen und genießen!

Wir freuen uns auf einen schönen Vormittag mit euch!

Das Vorbereitungsteam

Infos über:
Andrea Lauber, Tel. 4969
Jutta Müller, Tel. 4593
Katharina Grebe, Tel. 8239073

Weitere Termine: Wanderung für Frauen am 25. Juni / Scheunen-Frühstück am 27. August / Filmabend am 02. November

Ein Tag für Frauen

Thema:
„Aber die Liebe bleibt“
am Samstag, 09. April 2016, ab 09.00 Uhr

Ort: Evangeliumshalle des Diakonissen-Mutterhauses Hebron

Referenten & Mitarbeitende:
Referentin: Hildegard vom Baur, Wuppertal, Musik: Cae und Eddie Gauntt mit Florian Sitzmann am Klavier
Mitarbeitende: Ria Becker, Silvia Bormuth, Daniela Brüning, Christina Kuhlmann, Christine Muhr, Marianne Schmidt, alle Marburg, u.a.
Anreise: ab 09.00 Uhr
Abreise: gegen 16.30 Uhr
Zielgruppe: Frauen aus unterschiedlichen

SONNECK
WO HOFFNUNG LEBT

Aus dem Programm: Ein Tag für Frauen in Hebron – für die einen eine „Institution“, für andere eine Entdeckung. 2016 erwartet Sie wieder ein starkes Programm mit geistlichen Impulsen und Musik.

Hildegard vom Baur hat viele Jahre den CVJM-Westbund geleitet und kennt sich aus in puncto Frauen und ihren vielfältigen, bunten Lebenssituationen. Sie ist am Vormittag in ihrem unverwechselbaren Stil zu hören: natürlich, nüchtern und konkret.

Am Nachmittag gehört die Bühne ab 15.00 Uhr Cae & Eddie Gauntt. Sie sind - zusammen mit Florian Sitzmann (Söhne Mannheims) am Klavier - mit ihrem aktuellen Konzertprogramm zu hören.

Dazu kommen ein toller Tagungsservice und die besondere Atmosphäre auf dem Hebronberg. Da dürfen Sie nicht fehlen. Übrigens werden für Gehörgeschädigte oder Gehörlose die beiden Plenumsveranstaltungen in Gebärdensprache gedolmetscht.

Preis: € 20,– für Imbiss, Referentengebühren, Konzertkarte, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

Weitere Infos und Anmeldung online unter:
www.begegnungszentrum-sonneck.de

Weitere Infos auch im Pfarrbüro!

Gemeinsam zum Frauentag? Sehr gern, denn wir möchten Fahrgemeinschaften oder eine Fahrt mit dem Kleinbus organisieren - wer möchte mitfahren? Bitte bei Andrea Lauber melden: Tel.: 4969

NEHMT KINDER AUF UND IHR NEHMT MICH AUF

WELTGEBETSTAG AM 4. MÄRZ 2016

Fotos (von links): Heiner Heine, Lisa-Schürmann, WDPIC-WDP-Cuba, WDPIC-R. Trujillo

LITURGIE AUS KUBA

Im Jahr 2016 ist Kuba das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Die bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Zentrum, wenn am Freitag, dem 4. März 2016, rund um den Erdball Weltgebetstag gefeiert wird. Dessen Gottesdienstordnung „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf" haben über 20 kubanische Christinnen gemeinsam verfasst.

Der Großteil der kubanischen Bevölkerung ist römisch-katholisch, daneben gibt es zahlreiche protestantische Konfessionen sowie jüdische und muslimische Gemeinden. An der Liturgie 2016 waren unter anderem baptistische, römisch-katholische, quäkerische, apostolische Frauen sowie Frauen der Heilsarmee und der Pfingstkirche Christi beteiligt.

In ihrem zentralen Lesungstext (Markus 10,13–16) lässt Jesus die
Kinder zu sich kommen und segnet sie.

Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag-Gottesdienst am Freitag, 4. März 2016, 19.00 Uhr, in der Kirche Wolzhausen!

Anschl. Beisammensein mit kulinarischen Köstlichkeiten des Landes.

Das Vorbereitungsteam

Hilfsaktion Märtyrerkirche

Wir helfen verfolgten Christen

GEFESSELT FÜR GOTT
GETRAGEN VON GOTT

Herzliche Einladung

zum Vortragsabend

Christenverfolgung heute

Berichte. Impulse. Projekte.

Friedhelm Appel,
Dipl.-Theol., Bildungsreferent der HMK

Mittwoch, 20. April 2016

20:00 Uhr

Lutherhaus, Feldstraße 12, Oberdieten

Hören und sehen Sie Berichte aus erster Hand.

Der Eintritt ist frei.
Um eine Spende für die Hilfsaktion Märtyrerkirche e.V. wird gebeten.

Veranstalter:

Ev. Kirchengemeinde- Landeskirchliche Gemeinschaft- CVJM
Oberdieten

helfen – lieben – ermutigen

Der CVJM Oberdieten lädt herzlich ein

… zum „CVJM-Treffpunkt“ am letzten Freitag im Monat um 20 Uhr im Lutherhaus: Es ist jeder eingeladen, der gerne spielt oder einfach dabei sein möchte.
Nächster Termin: **Fr., 29.04.2016**

Die christliche Ferienanlage Dorfweil liegt im Naturpark Hochtaunus und gehört zum Luftkurort Schmitten. Die wunderschöne Lage in waldreicher Umgebung und das günstige Heilklima, sowie die angenehme Atmosphäre bieten beste Voraussetzungen für Erholung und Entspannung.

Die Freizeit lädt ein zu Erholung, Gelegenheit zur Begegnung, Besinnlichem und Spiel und Spaß. Am Samstagnachmittag besteht die Möglichkeit ausgedehnte Spaziergänge zu machen, gemütlich Kaffee zu trinken oder Besuch von – Saalburg – Opelzoo – Hessenpark – Freizeitpark Lochmühle – Feldberg mit Falknerei.

Anreise: Freitag, 21.10. - 16.30 Uhr gemeinsame Abfahrt

Abreise: Sonntag, 23.10. - nach dem Mittagessen

Kosten (einschließlich Benutzung des Hallenbades):

Erwachsene:	120€
Jugendliche (11 -16 Jahre):	90€
Kinder (6 -10 Jahre):	75€
Kinder (3 - 5 Jahre):	65€
Kinder (bis 2 Jahre):	Frei

Anmeldung bis zum 31.08.2016 bei Heike & Rolf Rein (Tel.: 7686)

Veranstalter: CVJM Oberdieten

Vortragsabende

vom 28.02. - 02.03.2016

mit Andreas Malessa

Von 1972 bis 1991 im Gesangs-Duo „Arno & Andreas“

Beginn: 19.30 Uhr

im Bürgerhaus Breidenbach

Sonntag: Moral muss man sich leisten können
Sünde - gibt‘s die noch?
Mitwirkende: Chor IN(M)TAKT Eibelshausen

Montag: Nicht entscheiden heißt auch entscheiden
Täter, Opfer, Zögerling: Pilatus
Mitwirkende: Klassisches Ensemble

Dienstag: Das verzeihe ich Dir / mir nie!
Vergelten, vergessen, vergeben?
Mitwirkende: Blechbläserkreis Buchenau

Mittwoch: Kohle, Karriere, Krise?
Von Geld, Geltung, neuen Werten
Mitwirkende: Michele und Jeremy

Veranstalter: CVJM Breidenbach

KONFIRMATION 2016

Wir freuen uns auf den Vorstellungsgottesdienst am 24. April (10.00 Uhr) und die Konfirmation am 08. Mai (13.30 Uhr) unserer Konfis 2016

Aus Achenbach: Emily Grüning, Jolina Haase und Laura Loose
Aus Niederdieten: Natalie Bäcker, Jan-Lukas Schneider und Robin Vanous
Aus Oberdieten: Luca Blöcher, Tim Schäfer und Anna Schneider

Herzliche Einladung an die ganze Gemeinde zu diesen beiden Gottesdiensten!

JAHR DER DANKBARKEIT

Danken tut gut

Dankbar zu sein ist doch ganz leicht. Eigentlich. Aber leider schieben sich unliebsame Gesellen wie Unzufriedenheit, Neid oder Sorgen immer wieder in den Vordergrund. Und dämpfen das Lebensglück. Muss nicht sein, meint **Jürgen Werth**. Sein neues Buch *„Danken tut gut“* nennt er einen Gesundheitsratgeber. Was es damit wohl auf sich hat?

Hier ein Interview, das uns ***Gerth-Medien*** *freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat*:

Lieber Herr Werth, Danken tut gut ist der Titel Ihres neuen Buches. Was bedeutet ‚dankbar sein‘ ganz konkret für Sie?

Unser Wort *danken* ist tatsächlich mit dem Wort *denken* verwandt. Heißt: Wer nachdenkt, wird nach und nach vieles entdecken, für das er dankbar sein kann. Zum Beispiel, dass er sich nicht sich selber verdankt. Und letztlich auch für all die Lebens-Mittel, die das Leben möglich machen.

Glauben Sie, dass es für uns im westlichen Teil der Welt schwerer ist, dankbar zu sein?
Bestimmt. Wir haben uns daran gewöhnt, aus dem Vollen zu schöpfen. Alles ist immer und überall verfügbar. Wir sind satt. Und manchmal auch überdrüssig. Wir können viel lernen von Menschen, die äußerlich ärmer sind als wir, aber innerlich wesentlich reicher. Ein Kenianer sagte mal nach einem Besuch in Deutschland: „Bei euch sind die Regale voll, aber die Gesichter leer. Bei uns ist das umgekehrt.“

Im Untertitel steht, dass Ihr Buch ein Gesundheitsratgeber ist. Inwiefern hilft denn das Buch meiner Gesundheit?
Wer immer nur das sieht, was er nicht ist und nicht hat, wird unzufrieden und krank. Wer hingegen dankbar ist für das, was er ist und hat, ist zufrieden. Die Seele ist gesünder. Und der Körper damit oft auch.

Es gibt Zeiten im Leben, da fällt das Danken schwer. Kann man es schaffen, trotzdem dankbar zu sein, ohne dass es nur eine Pflichterfüllung ist? Und wenn ja, wie?
Ein verkrampftes Danke ist kein wirkliches Danke. Doch es hilft, den Blick wegzuwenden von allem, was mich nach unten ziehen will und auf das zu richten, was mich nach oben zieht. Richtung Gott. Richtung Ewigkeit. Ich weiß dann wieder: Egal, was passiert – ich bin geliebt und gehalten.

Gibt es eine Situation in Ihrem Leben, in der es für Sie eine große Herausforderung war, trotz allem dankbar zu sein?
Solche Situationen gibt es ständig. Ich erzähle im Buch auch die Geschichte meines Vaters und die Belastung, die er über viele Jahre für uns alle war. Im Rückblick muss ich allerdings sagen: Ich möchte diese Zeit nicht missen. Ich möchte sie allerdings auch nicht wieder erleben müssen ...

Haben Sie jemanden zum Vorbild, der ein durchweg dankbarer Mensch ist?
Paul Deitenbeck, Pfarrer in meiner Heimatstadt Lüdenscheid, war für mich so ein Vorbild. Manche Anekdote inspiriert mich bis heute. Etwa die: Da steht er kurz nach Ostern beim Metzger, blickt in die Runde und sagt dann zur Verkäuferin: „Heute gibt es ein Viertelpfund Leberwurst für alle. Ich zahle. Wir haben doch so viel Grund zum Danken. Jesus ist auferstanden!“

Um es gleich ganz praktisch werden zu lassen: Wie üben Sie im Alltag Dankbarkeit?
Ich trete immer wieder eine kleine Gedankenreise an. Da besuche ich Menschen, die mir etwas bedeuten. Und schau mir Dinge an, über die ich mich freue. Da gibt es immer ganz viel Grund zum Danken. Ich mach das gleich mal wieder ...

„Salz der Erde“ Mitarbeitenden-Gottesdienst

Haben Sie am **20. März** um **17 Uhr** bereits etwas vor?
Nein? Jetzt haben Sie! Hoffentlich!

Alle **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** sind **herzlich eingeladen** zum **Mitarbeitergottesdienst** in unserer **Kirche zu Oberdieten.**

Miteinander Gottesdienst feiern und sich anschließend bei einem Imbiss zusammensetzen. Gemeinschaft erleben, mit Menschen ins Gespräch kommen, die Sie sonst vielleicht nicht so oft sehen, obwohl sich alle in unserer Gemeinde engagieren.

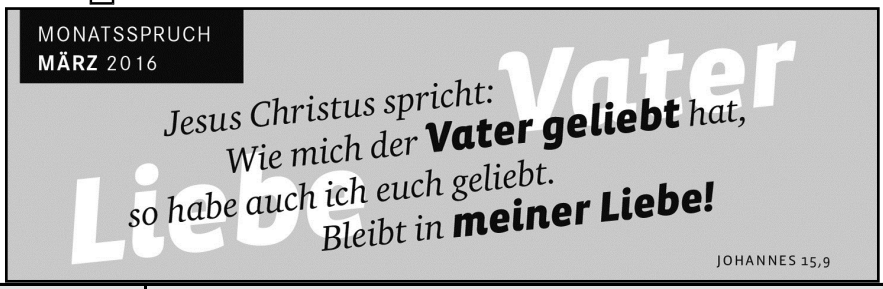
Einen guten Nachmittag und Abend miteinander verbringen und feststellen: **„Gut, dass wir einander haben.“**

Also,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, gleich einen Zettel mit dem Datum an die Kühlschranktür heften:
Sonntag, 20.03.*17 Uhr * Kirche Oberdieten

Herzlich willkommen! Ihre / Eure Pfrin. P. Dobrzinski

Regelmäßige Veranstaltungen

Kindergottesdienst Oberdieten (ab 4 Jahre)	**Sonntag** (DGH Oberdieten) Info: Tobias Schade, Tel: 9259799	**09.30 Uhr**
Kindergottesdienst Achenbach (mehr dazu s.S. 29)	**Sonntag, 14-tägig siehe GD-Plan** Gemeindehaus, Info: Viola Lauber, Tel. 4969	**10.45 Uhr**
Gemischter Chor Oberdieten	**Sonntag** (LH) Info: Karlheinz Grebe, Tel: 1664	**20.00 Uhr SZ** **19.30 WZ**
Gemeinschaftsstunde Niederdieten	**1. + 3. Sonntag im Monat** (Ev. Gemeindehaus Nd.)	**20.00 Uhr**
CVJM-Jungschar Oberdieten ab 3. Klasse	**Dienstag** (LH) Info: Cornelia Grube, Tel: 912402	**17.00 Uhr**
Frauenchor	**Dienstag, alle 2 Wochen o. n.V.** (LH) Info: Alwin Müller, Tel: 912649	**20.00 Uhr SZ** **19.30 Uhr WZ**
Konfirmandenunterricht	**z. Z. Mittwoch (Lutherhaus)** **Info:** Pfrin. Petra Dobrzinski	**17.00 Uhr bis** **18.30 Uhr**
Hauskreis	**Mittwoch** Info: Anne Blöcher, Tel: 1758 oder Judith Blöcher, Tel.: 4834	**20.00 Uhr**
Mutter-Kind-Kreis	**Donnerstag** (Haus der FeG Achenbach) Info: Marion Galonska, Tel: 511910	**09.30 Uhr**
Frauenkreis für alle Orte	**Donnerstag (Gemeindehaus Achenbach) 31.03. / 28.04. / 19.05. / 30.06** Pfrn. Dobrzinski	**15.00 Uhr**
Eltern-Kind-Gruppe (0 - 6Jahre)	**Donnerstag** (Ev. Gemeindehaus Nd.) Rebecca Klein, Tel: 911838	**16.00 Uhr**
Gemeinschaftsstunde Oberdieten	**Donnerstag** (LH) Info: Irmgard Grebe, Tel: 1664	**20.00 Uhr**
Müttergebetskreis Oberdieten	**Freitag** (Grundschule Lehrerhaus) Info: Kerstin Pfeiffer, Tel.: 06461/88301	**08.30 Uhr bzw.** **07.45 Uhr**
Jungschar Niederdieten ab 9 Jahre	**Freitag** (Ev. Gemeindehaus Nd) Info: Gem-Päd. Tobias Schade, Tel.: 9259799 oder 0176/81655582	**16.30 Uhr**
JAM - Zentrale Jugendarbeit für alle Teenager	**Freitag** (Lutherhaus) Info: Gem-Päd. T. Schade Tel.: 9259799	**19.30 Uhr**
Gebetskreis Niederdieten	**Freitag** (Ev. Gemeindehaus Nd.) Info: Matthias Müller, Tel: 4593	**20.00 Uhr**
Musikflöhe Oberdieten & Celebrations	**Samstag** (LH) - derzeit Pause bzw. Termine n.V. - Info: Katharina Grebe, Tel.: 8239073	**16.00 Uhr**
CVJM-Männerbibelkreis	**Samstag** (LH) Info: Artur Grebe, Tel.: 913078	**19.30 Uhr**
Mitarbeiterkreis Niederdieten	Info: Sonja Michel, Tel: 4991	**Nach Absprache**
Gottesdienst-Team „ReFresh“	Info: Tobias Schade (Tel.: 9259799 oder 0176/81655582) oder Katharina Grebe (Tel.: 8239073)	**Nach Absprache**
CVJM Mitarbeiterkreis Oberdieten	Info: Rolf Rein,, Tel.: 7686	**Nach Absprache**
Eltern-Projektchor der Kita	Info: Kerstin Pfeiffer, Tel.: 06461/88301 (LH)	**Nach Absprache**



03.03.2016	**Passionsandacht**		
	Od	20.00 Uhr	Passionsandacht mit Dieter Daub
06.03.2016	**LÄTARE** Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Joh. 12,24		
	Od	09.30 Uhr	Cornelia Grube
		09.30 Uhr	Kindergottesdienst
	Nd	09.30 Uhr	Anke Schmidt-Kersten, Mittenaar
	Ab	10.45 Uhr	Anke Schmidt-Kersten, Mittenaar
		10.45 Uhr	Kindergottesdienst
Kollekte:	Für die Ökumene und Auslandarbeit der EKD		
10.03.2016	**Passionsandacht**		
	Od	20.00 Uhr	Passionsandacht mit Pfrin. Petra Dobrzinski
13.03.2016	**JUDIKA** Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Erlösung für viele. Mt. 20, 28		
Herzliche Einladung zum Missions-Gemeinde-Tag im DGH in Oberdieten	Im DGH Od	**10.00 Uhr**	Pfrin. P. Dobrzinski & Pfr. Paul-Ulrich Lenz
		parallell	Kindergottesdienst
	KirchenKaffee	**14.30 Uhr**	Impulse zum Thema „Wenn der Himmel schweigt - Krisenzeiten im Glauben bestehen“ - anschl. gemeinsames Kaffeetrinken
Kollekte:	Für Open Doors und DMG		

17.03.2016	**Passionsandacht**		
	Od	20.00 Uhr	Passionsandacht mit Uli Müller
20.03.2016	**PALMSONNTAG** Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Joh. 3, 14-15		
	Od	**10.00 Uhr**	Familiengottesdienst mit Kita und Pfrn. Petra Dobrzinski, anschl. Kirchencafe
	Nd	09.30 Uhr	Cornelia Grube
	Ab	10.45 Uhr	Cornelia Grube
	Alle Kinder sind mit ihren Familien zum Familien-GD eingeladen		
Kollekte:	Für die Kinder– und Jugendarbeit in unserer Gemeinde		
Mitarbeitenden - Kirchspiels - Gottesdienst	Od	**17.00 Uhr**	„Salz der Erde“ - Ein „Dank- & Segensgottesdienst“ für alle Mitarbeitenden unserer Gemeinde, anschl. Imbiss und Begegnung Pfrin. Petra Dobrzinski
24.03.2016	**GRÜNDONNERSTAG** Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Herr. Psalm 111,4		
	Od	20.00 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
Kollekte:	Für die Kinder– und Familienerholung (Diakonie Hessen)		
25.03.2016	**KARFREITAG** Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. Joh. 3,16		
	Od	**14.00 Uhr**	Pfrin. Petra Dobrzinski
	Nd	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
	Ab	**11.00 Uhr**	Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
Kollekte:	Für die Sozial- und Friedensarbeit in Israel		

NICHT VERGESSEN: SOMMERZEIT BEGINNT AM 27.03.2016

27.03.2016	**OSTERSONNTAG** Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. Off. 1,18		
	Od	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
		09.30 Uhr	Kindergottesdienst
	Nd	**07.00 Uhr** **Osterfrüh-gottesdienst**	Gebetskreis Niederdieten - anschl. Osterfrühstück in der Kirchenscheune
	Ab	10.45 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
		10.45 Uhr	Kindergottesdienst
Kollekte:	Kinder- & Jugendarbeit in Gemeinden, Dekanaten & Jugendwerken		
28.03.2016	**OSTERMONTAG**		
Kirchspiels-gottesdienst	Nd	**10.45 Uhr**	Pfrin. Petra Dobrzinski
Kollekte:	Für die Kirchenscheune		

Samstag, 02.04.2016	Nd	**19.00 Uhr**	**Abendgottesdienst** Katharina Grebe
03.04.2016	**QUASIMODOGENITI** Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1. Petrus 1,3		
	Od	09.30 Uhr	Klaus Eggermann, Hatzfeld
		09.30 Uhr	Kindergottesdienst
	Nd	*Siehe Samstagabend*	
	Ab	10.45 Uhr	Klaus Eggermann, Hatzfeld
Kollekte:	Für den Gemeindebrief		

MONATSSPRUCH
APRIL 2016

Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das **Volk des Eigentums,** *dass ihr verkündigen sollt die* **Wohltaten** *dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem* **wunderbaren Licht.**

1. PETRUS 2,9

10.04.2016	**MISERICORDIAS DOMINI** Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Joh. 10,11+27+28		
REFRESH	Od	**18.00 Uhr**	ReFresh-Gottesdienst mit Pfrin. Petra Dobrzinski & dem ReFresh-Team zum „Jahr der Dankbarkeit“
		18.00 Uhr	Kindergottesdienst
	Nd	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
	Ab	10.45 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
Kollekte:	Für die Kosovo-Hilfe		
17.04.2016	**JUBILATE** Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. 2. Kor.5,17		
50 GOLDENE HOCHZEIT	Od	**14.00 Uhr**	**GOLDENE KONFIRMATION** Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
	Nd	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski mit Taufe von Pauline Schmeidl
	Ab	10.45 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
Kollekte:	Für das Projekt „Gemeindepädagoge“		

☺ **Infos zum „gem. Kigo“ am 17.04. folgen per Aushang bzw. Einladungsschreiben !**

24.04.2016	**KANTATE** Singet dem Herrn ein neues Lied; denn er tut Wunder. Ps. 98,1		
	Od	**10.00 Uhr**	**Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmandinnen und Konfirmanden mit Pfrin. Petra Dobrzinski
		10.00 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
Kollekte:	Für die kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN		

01.05.2016	**ROGATE** Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Ps. 66, 20		
	Od	09.30 Uhr	Katharina Grebe
		09.30 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
	Nd	10.45 Uhr	Prediger Uli Müller, Simmersbach
	Ab	10.45 Uhr	Katharina Grebe
Kollekte	Für den Arbeitslosenfonds der EKHN		

05.05.2016	**CHRISTI HIMMELFAHRT** Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12,32		
Kirchspiels-gottesdienst	Nd	**10.00 Uhr**	Pfrin. Petra Dobrzinski anschl. Kirchenkaffee
Kollekte:	Für die Evangelische Weltmission (EMS u. VEM)		

08.05.2016	**EXAUDI** Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh. 12,32		
	Od	**13.30 Uhr**	Pfrin. Petra Dobrzinski **KONFIRMATION - mit Abendmahl**
		13.30 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
Kollekte	Für die Konfirmandenarbeit		
15.05.2016	**PFINGSTSONNTAG** Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth. Sacharja 4,6		
	Od	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
		09.30 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
	Ab	**11.00 Uhr**	Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
Kollekte	Für das Projekt „Gemeindepädagoge“		
16.05.2016	**PFINGSTMONTAG** Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth**.** Sacharja 4,6		
	Nd	10.45 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski - mit Abendmahl
	Für die Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen in Genf		
22.05.2016	**TRINITATIS** Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth; alle Lande sind seiner Ehre voll. Jesaja 6,3		
	Od	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski mit Taufe von Gabriel Weirich
		09.30 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
	Nd	10.45 Uhr	Klaus Eggermann, Hatzfeld
	Ab	10.45 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
Kollekte:	Für Jugendmigration, Aussiedler, Flüchtlinge und Asylsuchende (Diakonie Hessen)		

Samstag, 28.05.2016	Ab	**19.00 Uhr**	**Abendgottesdienst** Pfrin. Petra Dobrzinski
29.05.2016	**1. So nach Trinitatis** Christus spricht zu seinen Jüngern: Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich. Lukas 10,16		
	Od	09.30 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
		09.30 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
	Nd	10.45 Uhr	Pfrin. Petra Dobrzinski
	Ab	Siehe Samstag	
Kollekte:	Für den Deutschen Evangelischen Kirchentag		

Meine Stärke und mein Lied
ist der Herr,
er ist für mich zum Retter geworden.
Ex 15,2

05.06.2016	**2. So nach Trinitatis** Christus spricht: Kommt her zu mir, die ihr mühselig und beladen seid. Ich will euch erquicken. Matth. 11,28		
REFRESH	Od	**18.00 Uhr**	ReFresh mit CVJM-Bundessekr. Anke Schwarz & dem ReFresh-Team „Flucht …“
		09.30 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder
	Nd	09.30 Uhr	Detlef Ruffert, Niedereisenhausen
	Ab	10.45 Uhr	Detlef Ruffert, Niedereisenhausen
Kollekte:	Für den Gemeindebrief		
12.06.2016	**3. So nach Trinitatis** Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lukas 19, 10		
	Od	**10.00 Uhr**	Kirchspiels-Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden, Pfrin. P. Dobrzinski
		10.00 Uhr	Gem. Kindergottesdienst für alle Kinder

Termine im Überblick (Stand 02/2016)

28.02 - 02.03.	Vortragsabende m. Andreas Malessa, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Breidenbach (CVJM)
03.03.	Passionsandacht, 20.00 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
06.03.	Tag f. Mitarbeitende der Kinder-& Jugendarbeit, 9.30 Uhr, Konferenzhalle Herborn
10.03.	Passionsandacht, 20.00 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
11.03.	Jahreshauptversammlung CVJM Oberdieten, 19.30 Uhr, Lutherhaus Od
13.03.	Missions-Gemeindetag mit Pfr. i.R. Paul Ulrich Lenz, DGH Oberdieten
16.03.	Mitarbeiterkreis, 20.00 Uhr, Kirchenscheune Niederdieten
17.03.	Passionsandacht, 20.00 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
19.03.	Scheunenfrühstück für Frauen, 09.00 Uhr (Gemeindehaus Achenbach)
20.03.	Familiengottesdienst mit der Kita Oberdieten, Kirche Oberdieten, anschl. Kirchencafe
20.03.	**Salz der Erde** „ DANK- & SEGENS"-Gottesdienst für Mitarbeitende, 17 Uhr, Kirche Od
29.03.-03.04.	Mitarbeitergrundkurs (Dekanatsjugendreferat) - Infos bei Tobias Schade
09.04.	Ein Tag für Frauen „Aber die Liebe bleibt" - von 09.00-16.30 Uhr, Evangeliumshalle des Diakonissen-Mutterhauses Hebron in Marburg-Wehrda
10.04.	ReFresh-Gottesdienst „DANKE" zum Jahr der Dankbarkeit, 18.00 Uhr, Kirche Od
11.04.	Allianz-MAK, 19.30 Uhr, Kirchenscheune Niederdieten
17.04.	Goldene Konfirmation, 14.00 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
20.04.	Gemeindeabend „Christenverfolgung heute" (HMK), 19.30 Uhr, Lutherhaus
24.04.	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, 10.00 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
24.04.	Bezirkstreffen Herborner Gemeinschaftsverband E. Werner, 14.00 Uhr, N-eisenhausen
08.05.	Konfirmationsgottesdienst, 13.30 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
21.05.	Treffen des Besuchsdienstkreises mit Joachim Strauch, 19.30 Uhr, Lutherhaus Od
26.-29.05.	Jugendkirchentag der EKHN in Offenbach / 04.-08.05. Christival (Karlsruhe)
05.06.	„ReFresh"-Gottesdienst mit Anke Schwarz, 18.00 Uhr, ev. Kirche Oberdieten
07.06.	1. Konfirmandenstunde des neuen Konfirmanden-Jahrgangs 2016/2017
08.06.	Themen-/Gesprächsabend für die Gemeinde zum Thema „Abendmahl"
11.06.	Konfi-Tag
12.06.	Kirchspiel-Gottesdienst mit Einführung der neuen Konfirmanden
25.06.	Frauen-Wanderung
26.06.	Kreisfest, Hinterlandhalle Dautphe
28.06.	Gemeindeabend „Israel" mit Michael Schneider, Jerusalem
20.07.	Karmel-Mission
27.08.	Scheunenfrühstück für Frauen, 09.00 Uhr, Kirchenscheune Niederdieten
28.08.	Gemeindefest für die ganze Kirchengemeinde, Schutzhütte Oberdieten
30.08.	Einschulungsgottesdienst
09.09.	Themenabend „Facebook, YouTube und Co. - Die Medienwelt der Kids und Teens", Referent: Jan Knauf, ERF

Lebenshaus
Lebenshaus Osterfeld,
Braustadtstr. 2, 35108 Allendorf
Tel. 06452/6093 Fax 06452/20090
e-mail: lebenshaus.osterfeld@t-online.de
www.lebenshaus-osterfeld.de

HERZLICHE EINLADUNG!

02. März - Singen & Beten *
06. März - Sonntagscafé #
12. März - Meditationsabend*
26./27. März - Nachtpilgern

03. April - *Sonntagscafé #*
06. April - Singen & Beten *
14. April - Meditationsabend *
23. April - Einkehrtag

01. Mai - Sonntagscafé #
04. Mai - Singen & Beten *
12. Mai - Meditationsabend *
16. Mai - **Tag der offenen Tür**

01. Juni - Singen & Beten *
05. Juni - Sonntagscafé #
09. Juni - Meditationsabend *

*** = Singen & Beten / Meditationsabende**
Wir treffen uns um 20.00 Uhr in der Kapelle. Sie sind herzlich willkommen!

 # = Sonntagscafé
Immer am ersten Sonntag im Monat ab 14 Uhr gibt es leckeren Kuchen, von Vereinsmitgliedern selbst gebacken, dazu Kaffee oder Tee.
Um Fünf nach Fünf schließen wir in der Kapelle mit Gebet und Segen den Nachmittag ab und entlassen Sie in die neue Woche.

Pilgern — 26./27. März 2016
„Im Dunkel unsrer Nacht entzünde das Feuer, das niemals verlöscht ..." - Nachtpilgerweg

In der Nacht von Karsamstag zum Ostersonntag gehen wir einen etwas anderen Pilgerweg. Wir gehen vom Dunkel ins Licht, wir gehen dem Tag entgegen.
Erfahrungen mit der Dunkelheit in unserem Leben kommen in dieser Nacht zur Sprache.
Wir starten um 23.00 Uhr in Osterfeld, und der Nachtpilgerweg endet mit dem Gottesdienst und Frühstück am Ostermorgen um 06.00 Uhr in der Kirche in Allendorf.
In der Nacht verpflegen wir uns aus dem eigenen Rucksack.
Leitung: Joachim Strauch

Einkehrtag - 23. April 2016
„Vor uns das Leben"

Zu jeder Lebensphase gehören Veränderungen in uns und um uns herum. Es sind nicht immer spektakuläre Umbrüche, manchmal nur kleine Wandlungen und doch gilt es Abschied zunehmen vom Bisherigen und den Ruf in den nächsten Lebensabschnitt zu hören. Übergänge: Kinder gehen aus dem Haus, überstandene Krankheit, das Berufsleben endet, der Körper will nicht mehr so, Aufgaben in der Gemeinde enden, Trauer überwinden, ... Da ist nicht mehr das Alte und noch nicht das Neue und wir stecken mittendrin. Die Osterbotschaft stärkt unser Vertrauen: „Des Lebens Ruf an uns wird niemals enden."

Zeit: 09.30 bis 17.00 Uhr, **Kosten:** 25 Euro
Leitung: Kerstin Griesing, Gemeindepäd.

Bezirk Hinterland

Evangelischer Gemeinschaftsverband Herborn e.V.

Herzliche Einladung

zum **Bezirkstreffen** der
Landeskirchlichen Gemeinschaften
im Bezirk „Hinterland“

am 24. April 2016 um 14.00 Uhr
im **Bürgerhaus in Niedereisenhausen** mit

Elke Werner,
Marburg

Thema:
„Jesus -
Herr der Welt,
Heiland der Herzen“

Gemischter Chor Hommertshausen,
Posaunenchor Allendorf,
Kaffee und Kuchentafel

Herzliche Einladung zum

Ostertreffen 2016

Find us on Facebook

Ostermontag
28.03.2016
Holzhausen

Unser Thema:

DEINE MUDDA

10.30 h

Jugendgottesdienst
in der Ev. Kirche
Music, Message & Gemeinschaft
Predigt: Martin Schott
Musik: Jugendchor Friedensdorf &
JuGo-Band der Ev. Jugend

12.00 h - 14.30 h

Fun & Action
in und an der Freizeit- und Bildungsstätte
bei Essen, Trinken & vielen Aktionen
neue Leute & alte Bekannte treffen
und vieles mehr...

14.30 h

Big Mama's Haus
in und an der Freizeit- und Bildungsstätte
Spielshow zum mitmachen
mit attraktiven Preisen

Evangelische Jugend

Veranstalter:
Ev. Jugend Biedenkopf-Gladenbach
Stegerstr. 44 - 46, 35232 Dautphetal-Holzhausen
fon 06468-91072 fax 9110386
www.ejubig.de

Liebe Kinder, Jugendliche und Erwachsene!

Hier einige Neuigkeiten sowie Rückblicke aus der Kinder– und Jugendarbeit in unserer Gemeinde.

KIGO Achenbach und Oberdieten schließen sich zusammen

Unter den Achenbacher Kindergottesdienstmitarbeitern kam im Januar die Idee auf, dass aufgrund weniger potentieller KiGo-Kinder eine Zusammenlegung mit Oberdieten eine Lösung wäre. Diese Idee kam im Oberdietener Team sehr gut an, wodurch die Zusammenlegung tatsächlich in Kürze umgesetzt wird. Zurzeit befinden sich beide Teams im Planungsprozess, wie diese Fusion gelingen und ablaufen kann..

Nach dem aktuellen Stand sollen die Achenbacher Kinder von den Mitarbeitenden aus Achenbach oder mit dem Kita-Bus nach Oberdieten gebracht werden.

Zunächst wird für einige Zeit das DGH in Oberdieten der Ort für den gemeinsamen Kindergottesdienst sein, d.h., die Achenbacher Kinder treffen sich zur gemeinsamen Fahrt nach Oberdieten am Gemeindehaus Achenbach.

Nach einiger Zeit wird es einen Ortswechsel geben: Dann findet der gemeinsame Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Achenbach statt, d.h., die Oberdietener Kinder fahren mit den Mitarbeitenden nach Achenbach.

Die „neuen gemeinsamen“ Räumlichkeiten werden beiden bisherigen Gruppen neue Möglichkeiten bieten. In Achenbach fehlte bisher eine gute Möglichkeit, draußen zu spielen, was nun gemeinsam auf der Wiese beim Oberdietener Dorfcafé möglich wäre. In Achenbach können die Oberdietener von der Küche und weiteren drei Räumen inkl. Tischtennisplatte und Kicker profitieren, was auch gerade Gruppenarbeiten wesentlich erleichtern würde.

Als gemeinsame Kigo-Zeit gilt nun für alle **9.30 Uhr**. Für Hin– und Rückfahrt wird jeweils gesorgt sein. Abfahrtsort ist in Achenbach das ev. Gemeindehaus bzw. in Oberdieten das DGH.

Neu ist auch, dass nun an **jedem Sonntag** (und nicht nur vierzehntägig) für alle Kinder ein Kindergottesdienst angeboten wird.

Achenbach wird den letzten eigenen Kindergottesdienst Ostersonntag feiern. Kurz danach wird es zur Zusammenlegung kommen. Angedacht ist ein feierlicher Start des **neuen gemeinsamen Kigos** mit Mittagessen und ausgedehntem Programm am 17. April. Nähere Infos für alle Kinder und Eltern folgen per Einladung!

Bitte gedulden Sie sich mit genauen Details und schicken Sie ihre Kinder einfach weiterhin zu den bisherigen Treffpunkten. Dann kann erst mal nichts schief gehen.

Jede Neuerung ist zunächst ungewohnt, zugleich kann sie auch bereichernd sein. Gerade den Kindern kann die Zusammenlegung der beiden Kigos entgegenkommen, da sie sich schon aus Kita und Schule kennen und man mit einer größeren Gruppe mehr miteinander erleben kann.

Vorausschauend sei gesagt: Auch das Thema Krippenspiel an Heilig Abend haben wir im Blick und werden eine gute Lösung suchen.

Betet und denkt doch bitte an die Fusion der Kindergottesdienste, dass Kinder und Mitarbeiterteams sich gut zusammenfinden, damit daraus eine tolle und segensreiche Sache für alle Beteiligten werden kann.

Jungschar Fackelwanderung

Was für ein Erlebnis: Mit den 200 Besuchern war die Kirche komplett gefüllt mit Kindern, die sowohl bei der Kurzpredigt aufmerksam sein konnten und bei den Liedern ausgelassen mitgemacht haben. Als Gemeindepädagoge freue ich mich ganz besonders, dass so viele Mitarbeiter angepackt haben: Das CVJM-Team, die kleine formierte Band mit Kevin Schmidt am Schlagzeug und Matthias Grebe am Bass und die Mitarbeitenden aus unseren beiden Jungscharen mit Theaterstück u.v.m.
Ich bin einfach begeistert, was wir zusammen auf die Beine stellen konnten. Aus den Jungscharen und unseren Kindergottesdiensten konnten wir über 50 Kinder inkl. der Mitarbeitenden motivieren! Für ähnliche gemeinsame Events bin ich sehr motiviert.

KiGo Indoorspielplatz Linden

Einen Tag nach der Fackelwanderung folgte dann auch schon das nächste Highlight. Die Kigo-Teams aus Achenbach und Oberdieten sind gemeinsam nach Linden zum Indoorspielplatz gefahren und hatten so nicht nur viel Spaß miteinander, sondern auch die Gelegenheit, sich besser kennenzulernen. Mit über 25 Kindern und Erwachsenen haben wir auf den Rutschen, Hüpfburgen und weiteren Attraktionen ordentlich getobt.

Fusionsjugendgottesdient der ehemaligen Dekanate (ejubig.de)

Zum Geburtstag des fusionierten Dekanats haben sich die Hauptamtlichen aus der Dekanats-Jugendarbeit und ich gut ins Zeug gelegt. Gemeinsam haben wir einen einmaligen Jugendgottesdienst mit über 200 Teilnehmern gefeiert. Jede Jugendgruppe hatte eigene Videos als Grüße erstellt, die dort gezeigt wurden.
In der Friedensdorfer Kirche haben wir den ersten Teil des Jugendgottesdienstes mit Band und Co. gefeiert. Anschließend ging es zu Fuß zum Bahnhof, wo für uns mehrere Waggons reserviert waren. Es sollte nun nach Wallau in das bis dahin noch andere Dekanat gehen. Allerdings war das nicht nur eine normale Zugfahrt, nein, wir haben miteinander ein Speed-Dating gespielt und alle zwei Minuten neue Jugendliche aus dem Dekanat kennengelernt.
Mit Feuerwerk, Essen und Teil 2 des Jugos wurde dann die Fusion zelebriert. Ich durfte in Wallau predigen und war mir bereits auf der Rückfahrt im Zug mit unseren Jugendlichen einig, dass das ein ganz besonderer Abend war und dass wir in Zukunft richtig Lust auf weitere Aktionen mit dem Dekanat

und unseren Nachbargemeinden haben.

Angebote für Mitarbeitende:
Ganz herzlich möchte ich einladen zum **Tag für Mitarbeitende am 05. März** in Herborn. Meldet euch schnellstmöglich bei mir, denn an diesem Tag bieten mehrere Dekanate eine Vielzahl spannender Seminare und Workshops an. Das wird nicht nur unseren Mitarbeitern aus der Kinder- und Jugendarbeit sehr weiterhelfen. Schaut selbst nach auf **ejubig.de**.

Das ist die neue Homepage des fusionierten Dekanats, also: Evangelische Jugend Biedenkopf und Gladenbach.

Zudem bin ich selbst auf dem Mitarbeitergrundkurs vom 29.03-03.04 unseres Dekanates in Wemlinghausen mit dabei, um Teens und Jugendliche für die Mitarbeit zu schulen. Das wird kurz nach Ostern ebenfalls eine sehr wertvolle Freizeit werden. Nehmt das Angebot an und kontaktiert mich. Hier die Kurzbeschreibung:
Zwei Kurse in einem. Zur selben Zeit, am selben Ort – aber mit unterschiedlichen Themen. Für die einen der Startschuss in die Ausbildung zur ehrenamtlichen Mitarbeit in Kirche und CVJM, für die anderen die Fortsetzung und Vertiefung des im Vorjahr Erlernten. Wir möchten Dich herzlich zur Neuauflage unseres Mitarbeitergrundkurses einladen! Neben interessanten und relevanten Themen für die Kinder- und Jugendarbeit erwarten Euch eine starke Gruppe engagierter Menschen, viel Action, Kreatives und Musikalisches & eine Menge Fun!

Mitarbeit war ja bereits Thema im letzten Gemeindebrief. Nur so viel: Auch in JAM bin ich dabei, die Teens zu motivieren, sich selbst einzubringen. So können wir gemeinsame Projekte, wie die anstehende **Wohnwoche** (04.-08. Juli 2016), in Teams sogar zusammenplanen und organisieren. Dazu werden die Teens selbst Teile des Programms gestalten. Das wird meiner Meinung nach die Gruppe, die Identifikation mit JAM und vor allem die eigene Entwicklung stärken. Ich bin gespannt, was noch so alles in den einzelnen JAM-lern steckt. Jetzt ist es Zeit, sich mal auszuprobieren und mehr Verantwortung zu übernehmen.

. **Euer Tobias Schade**

PS: *Das Original-Anmeldeformular zur Wohnwoche wird an alle Konfis und Teens verteilt.*

Sommer 2016 – 04. - 08. Juli !

Wohn Woche

- Teens organisieren sich ihren Alltag -

04. - 08. Juli 2016 in der Freizeit- und Bildungsstätte Niederdieten

Herzliche Einladung zur Wohnwoche 2016 in Niederdieten! Durchgestartet wird Montag ab 14.00 Uhr. Diesen Sommer bietet die evangelische Kirchengemeinde Oberdieten wieder eine Wohnwoche für Teens ab 12 Jahren an. Unter einer Wohnwoche stellen wir uns vor, dass wir einige Tage gemeinsam in der CVJM Freizeit- & Bildungsstätte Niederdieten wohnen, selbst einkaufen, kochen, essen, Hausaufgaben machen, gemeinsam Alltag erleben, gestalten und dadurch selbstständiger werden. Wir werden Dinge unternehmen, Spaß haben und vor allem gemeinsam Gott näher kommen. Da die Teens während der Wohnwoche noch Unterricht haben, werden wir dafür sorgen, dass dieser auch vollständig erfüllt wird und alle dafür ausreichend Schlaf bekommen. Ich übernehme als Gemeindepädagoge die volle Aufsichtspflicht (abgesehen von den Schulzeiten) und koordiniere mit unterstützenden Mitarbeitern u.a. aus JAM die Wohnwoche. Für die Verpflegung und Unterkunft von Montag-Freitag kostet die Wohnwoche nur 45€, da eine Kasse der ejg. Jugendförderung diese Wohnwoche sehr stark unterstützt.

Bitte mitbringen: Schulzeug, Bettwäsche, Waschzeug, Handtücher, Klamotten, Taschenlampe, Spiele...
Ziel: Neuer Weg 11 Niederdieten. Natürlich für alle Teens aus JAM, die (Ex-)Konfis & ganz Freundis!

CVJM

Abtrennen & Tobias Schade zukommen lassen - Bei Fragen: tobi.oberdieten@gmail.com 0176/80455582
Den Betrag von 40€ gebe ich bis zum 20. Juni 2016 bei Tobi ab (z.B. Achenbacher Str.13 in Oberdieten).

Hiermit melde ich meine(n) Tochter/Sohn _____ an.

Adresse: _____ Geb.Datum: _____

Allergien/Essensunverträglichkeiten: _____

notw. Medikamente: _____

Tel. Erziehungsberechtigte: _____ Unterschrift: _____

Ich erkläre mich hiermit einverstanden, dass weder Alkohol, noch Zigaretten etc. mitgebracht, noch während der Wohnwoche konsumiert werden.

CVJM-Jungschar Oberdieten
Herzliche Einladung an alle Kids ab 3. Klasse
immer dienstags um 17.00 Uhr im *Lutherhaus Oberdieten*
Wir freuen uns auf Dich! Dein Jungschar-Team

Wie hieß der Jünger, der an Pfingsten gepredigt hat?

Was ist in dem Geschenkpaket?
Ordne die Buchstaben auf den drei Flächen und du erfährst es.

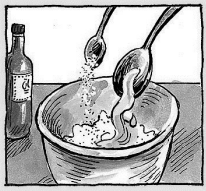
Auflösungen: Petrus hat gepredigt; Buch, Schokolade, Tasche

Fragt eine Kerze die andere:
„Was machst du heute abend?"
Sagt die: „Ich gehe aus!"

Die Kirche hat Geburtstag!

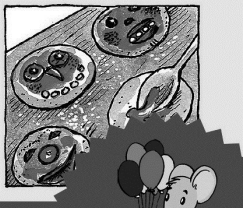
Es war an einem Pfingsttag vor über 2000 Jahren: Ein Sturmwind kam auf in Jerusalem. In dem Haus der Jünger und Freunde von Jesus geschah etwas Wundervolles. Kleine Flämmchen erschienen auf ihren Köpfen. Sie fühlten sich gestärkt und gesegnet. „Das war der Heilige Geist!", sagte Petrus. „Er erfüllt uns mit der Liebe Jesu." Er hielt eine Predigt und sprach von der Botschaft der Liebe. An diesem Tag sind noch ein paar Wunder geschehen: Viele Menschen haben plötzlich verstanden, was Jesus meinte. Sie haben sich taufen lassen. Das war die Geburt der christlichen Kirche!

Lies nach im Neuen Testament: Apostelgeschichte 2



Party-Pizza

Bereite einen normalen Pizzateig vor. Statt einem ausgerollten Pizzaboden forme kleine Fladen und drücke sie platt. Verstreiche darauf Tomatensauce und gestalte Gesichter aus Maiskörnern, Oliven, Kirschtomaten, Pilzen und Kräutern. Dann backe sie 10 Min. bei 200 Grad.



Quelle: Benjamin - die evangelische Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren, www.hallo-benjamin.de

Jungschar Niederdieten für Kids ab 9 Jahre
immer freitags 16:30 Uhr
im ev. Gemeindehaus (Kirchenscheune)

Rückblick: Jungschar Fackelwanderung

Oberdieten durfte nach 11 Jahren wieder „Ausrichter“ für die diesjährige Fackelwanderung des CVJM Kreisverbandes sein.
In einem großartigen Team mit tollen Ideen wurde die Veranstaltung geplant, organisiert und durchgeführt. Auf diesem Wege noch einmal „herzlichen Dank“ an alle, die diesen Tag mitgestaltet und sich auf vielfältige Weise eingebracht haben.

Am 06. Februar 2016 starteten wir um 17.00 Uhr mit den gemischten Jungschargruppen aus 14 Ortschaften mit ca. 200 Kindern den gemeinsamen Gottesdienst in der ev. Kirche zu Oberdieten. Unter der Leitung unseres Gemeindepädagogen Tobias Schade drehte sich alles um das Thema „Angst…“ Wovor haben wir Angst, wie stellt sich Angst dar, wie gehen wir mit Angst um, an wen wenden wir uns in der Angst.
Christina Blöcher, Mitarbeiterin der CVJM Jungschar Oberdieten, begrüßte die große Schar der Kinder, die sich auf den Weg gemacht hatten, um die nächsten Stunden gemeinsam zu verbringen und sich unter Gottes Wort zu stellen.
Nach einem kurzen Anspiel erzählte Tobias Schade anhand einer Powerpointpräsentation die Geschichte von „Jesus auf dem Wasser“ aus Mt 14.
David Michel, Mitarbeiter der Jungschar Niederdieten, interpretierte auf klare Weise, warum wir auf Jesus vertrauen können, dass er immer da ist für uns, egal in welcher Situation, so wie Petrus Jesus vertraut hat und plötzlich auf dem Wasser gehen konnte. Wir brauchen keine Angst zu haben, weil wir 100% auf Jesus setzen können. Er hilft uns, er stärkt uns, er nimmt uns auch unsere Ängste und Zweifel. Diese Aussagen belegte er z.B. durch den Bibelvers „Seid mutig und stark! Habt keine Angst, und lasst euch von niemand einschüchtern! Der Herr, euer Gott, geht mit euch. Er hält immer zu euch und lässt euch nicht im Stich! (5. Mose 31, 6)
Umrahmt wurde der Gottesdienst musikalisch von Tobias Schade, Matthias Grebe und Kevin Schmidt.
Anschließend wanderten alle Jungschargruppen durch den Wald zur Schutzhütte. In einem Waldstück fanden wir symbolisch ein „Kreuz aus Fackeln“, welches uns noch einmal deutlich machte, was Jesus meint, wenn er sagt: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben“ (Joh. 8,12).

Nach der Nachtwanderung erreichten wir die Schutzhütte Oberdieten. Hier erwarteten uns Tee und Würstchen in Brötchen.
Gestärkt und mit Fackeln in der Hand begann unser „Abstieg“ zurück zur Dorfmitte.
Jedes Jahr ist es ein einmaliges Erlebnis, wenn man einen Blick um sich wirft und die vielen Fackeln funkelnd in der Dunkelheit erlebt – ein Lichtermeer aus Wärme und Gemeinsamkeit – so gingen wir begeistert auseinander mit dem CVJM-Jungschargruß: *„Jesus Christus will der Herr meines Lebens sein. Er liebt mich, auch wenn ich Fehler mache. Auf sein Wort will ich hören. Ich vertraue darauf, dass Jesus mir hilft, treu und ehrlich, fröhlich und zuverlässig, kameradschaftlich und dienstbereit zu sein. Für mein Leben soll gelten: Mit Jesus Christus mutig voran“.*

Bestattet wurden...

Aus Datenschutzgründen sind in der online verfügbaren Variante des Gemeindebriefes keine Angaben zu Taufen, Trauungen, Goldenen Hochzeiten oder Sterbefällen vorhanden.

Jesus Christus spricht:
„Ich lebe und ihr sollt auch leben." Joh. 14, 19

Zum Geburtstag
alles Gute und Gottes Segen
im neuen Lebensjahr!

Aus Datenschutzgründen sind in der online verfügbaren Variante des Gemeindebriefes keine Angaben zu Taufen, Trauungen, Goldenen Hochzeiten oder Sterbefällen vorhanden.

Aus Datenschutzgründen sind in der online verfügbaren Variante des Gemeindebriefes keine Angaben zu Taufen, Trauungen, Goldenen Hochzeiten oder Sterbefällen vorhanden.

Aus Datenschutzgründen sind in der online verfügbaren Variante des Gemeindebriefes keine Angaben zu Taufen, Trauungen, Goldenen Hochzeiten oder Sterbefällen vorhanden.

Ich wünsche dir Lust
an der Vielfalt
der Tage.

Nur Sonne:
du würdest verbrennen.
Nur Regen:
du würdest ertrinken
Nur Wind:
du bliebest am Boden.

Im Wechselspiel jedoch
entwickelt sich
das Leben,
wächst auch du,
Jahr um Jahr
ein Stück weiter
dem Himmel zu.

Tina Willms

Foto: epd bild

Margot Käßmann, evangelische Theologin, Botschafterin für das Reformationsjubiläum 2017

Die Zuwanderung und das Reformationsjahr 2017

EUROPA, DEINE FLÜCHTLINGE

Schon Abraham und Sara in der Bibel sind Wirtschaftsflüchtlinge, eine Hungersnot treibt sie zum Aufbruch in ein fremdes Land. Das Matthäusevangelium erzählt, dass Josef mit Maria und dem Kind nach Ägypten flieht, um dem Diktator Herodes zu entkommen. Menschen, die aufbrechen, wollen eine Zukunft finden für sich und ihre Kinder. Im Alptraum des syrischen Bürgerkrieges, im Unrecht, das in Eritrea zu sehen ist, in der Angst, die in Afghanistan umgeht – wer würde da nicht versuchen, zu entkommen? Furchtbar ist, dass die europäischen Staaten inzwischen alles versuchen, um Menschen an der Flucht zu hindern. Früher wurde die DDR Diktatur genannt, weil sie die Reisefreiheit massiv eingeschränkt hat. Heute wollen viele die Reisefreiheit anderer einschränken. Globalisierung aber ist keine Einbahnstraße. Es kann keine Globalisierung nur für Güter und Waren oder für die Reichen geben, die rund um die Welt reisen. Wenn Globalisierung, dann für alle.

Das Christentum ist eine globalisierte Bewegung. Wir sehen uns als Volk aus allen Völkern, nicht nur als eines von Glaubensgeschwistern. Fremdlinge zu schützen ist biblisches Gebot. Politik und Gesellschaft stehen vor einer gewaltigen Herausforderung. Kirchengemeinden und auch einzelne Christinnen und Christen engagieren sich für die Menschen, die in unser Land kommen.

Für die Weltausstellung in der Stadt Wittenberg zum Reformationsjubiläum 2017 soll mindestens ein Flüchtlingsboot vom Mittelmeer zum Schwanenteich in der Stadt gebracht werden. Eines jener vielen Boote, in denen sich das Schicksal von Menschen entschied. Es ist unverzichtbar, dass mitten in den Reformationsfeierlichkeiten die Probleme der Welt präsent sind. Davon waren schon die Reformatoren überzeugt: Der Glaube wird nicht abgeschieden im Kloster oder ausschließlich im Gottesdienst gelebt, sondern mitten im Alltag der Welt.

Informationen zu den „Toren der Freiheit“ auf der Weltausstellung in Wittenberg unter www.r2017.org

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Oberdieten - verantwortlich: Kirchenvorstand
Redaktionsteam: Pfrin. Petra Dobrzinski, Dorothée und Marlene Gerhard, Katharina Grebe,
Cornelia Grube und Susanne Kuntscher
✉ Im Steitchen 16, 35236 Breidenbach-Oberdieten ☎ 06465 / 4250 🖷 06465 / 4745
ev.kirchengemeinde.oberdieten@ekhn-net.de

So erreichen Sie uns …

www.ev-kirchengemeinde-oberdieten.ev-dekanat-biedenkopf.de

Ev. Pfarramt	Pfarrerin Petra Dobrzinski Petra.Dobrzinski.kgm.oberdieten@ekhn-et.de	**06465 / 912705**
Gemeindebüro Im Steitchen 16, Oberdieten	Susanne Kuntscher Di & Fr 9 - 12 Uhr, Do 16 - 18 Uhr	4250 / Fax 4745
Vorsitzender des KV	Heinz Dilling	7088
Gemeindepädagoge	Tobias Schade Büro: Raiffeisenstraße 2, Oberdieten Mail: tobi.oberdieten@gmail.com	Büro: 9259799 Privat: 9125676 Mobil: 0176/81655582
Küsterin Oberdieten	Ilona Schäfer	911859
Küsterin Niederdieten	Heidi Hauptmann	9129460
Küsterin Achenbach	Else Wagner	4375
Ev. Gemeindehaus Nd.	Sonja Michel	4991
Organist	Dr. Achim Müller	912649
Kassettendienst Nd.	Gerd Klein	7152
Ev. Kita Oberdieten	Leiterin: Heike Weidenbach	7455
Diakoniestation Biedenkopf	Schulstraße 25 (Haus der Kirche)	06461/ 9849-0

Für die verschiedensten **Aufgaben der Kirchengemeinde** benötigen wir Ihre Spenden. Sie können diese direkt auf folgendes Konto der Ev. Kirchengemeinde Oberdieten überweisen:

V+R-Bank Biedenkopf eG IBAN: DE70517624340042007404 BIC: GENODE51BIK

Sie können aber auch einen beschrifteten Umschlag in den Kollektenkasten legen. Bitte geben Sie immer die **Zweckbestimmung** an. Falls Sie eine **Spendenbescheinigung** wünschen, geben Sie zusätzlich Ihren **Namen und Ihre Anschrift** an.

Bei Überweisungen geben Sie bitte bei **"Verwendungszweck" Ihre Anschrift** an**,** da wir nur so die Anschrift durch die Bank übermittelt bekommen! Bei **Spenden bis 200 Euro** erkennt das Finanzamt den **Überweisungsträger bzw. eine Kopie des Kontoauszuges** als Beleg an. **Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen herzlich!**

Sonderkonto **„Gemeindepädagoge"** IBAN: DE29 51762434 0042007463
BIC: GENODE51BIK

Sonderkonto "**Hilfe für Kosovo"** IBAN: DE48 51762434 0042007412
BIC: GENODE51BIK

Sonderkonto **„Projektarbeit Gemeinderaum Niederdieten"**
IBAN: DE95 51762434 0042007439 BIC: GENODE51BIK

REFRESH 2016

der erfrischende Gottesdienst

SO, 10. April - 18.00 Uhr

Kirche Oberdieten

Predigt: Pfarrerin
Petra Dobrzinski

DANKE!
JAHR DER DANKBARKEIT

DANKE

Vorankündigung

SO, 05. Juni - 18.00 Uhr - Kirche Oberdieten

„Auf der Flucht“ (Anke Schwarz)

SO, 11. September 18.00 Uhr - Scheune Niederdiet.

Gebets- & Lobpreisabend

Das ReFresh Team lädt dich herzlich ein

Danke an alle, die an dieser Ausgabe durch Beiträge mitgewirkt haben.

Für die nächste Ausgabe Juni - August 2016 bitten wir um Beiträge bis zum 05. Mai 2016 an ev.kirchengemeinde.oberdieten@ekhn-net.de oder KatharinaGrebe@aol.com